UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

CCCXVIII. Der Rath zu Königsberg verpflichtet sich, dem Domcapitel zu Lebus die ihm vom Kurfürsten verpfändete Hebung aus der Urbede zu zahlen, am 12. April 1478.

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55515

Visual Library

na den Dode Hinric Berkows vnde Annen Dick genandt, so Dicke vnd Vake denne dyt Altar vnde Commenda los werd, scholen sy dy Lehde hebben also, vor welcken erlicken Prister sy endrechtigen vns bidden, de vns nich vnbequem ifs, de sy binnen oder buten ören Wercke geborn, dem scholn de Almissen vnd geistlike Tinsen dessen Altars vnversogt syn in sulcker Mate to holden, alse de Fundatio daröver dat inholdet vnd clerlicken vtwyset. Des to orkunde mit vnsem angehangenen Ingesegel versegelt, gegeben vnd geschreven amme Dingstage na sente Matthias hilges Apostels Dage, na der Bort Christi vnses Herrn Viertenhundert Jahr, darna ymme achte vnd söwentigesten Jar.

Nach Kehrberg I, 99, 100.

CCCXVIII. Der Rath zu Königsberg verpflichtet sich, dem Domcapitel zu Lebus die ihm vom Kurfürsten verpfändete Hebung aus der Urbede zu zahlen, am 12. April 1478.

Wy Borgermeister vnd Ratman der Stat Konigszperg Bekennen jn disem vnserm offen brieue, So alsz vns der Irluchtig hochgeborne fürst vnd herr, herr Johans, Marggraue zu Brandemburg, zu Stettin, Pommern etc. Hertzoge, Burggraue zu Nuremberg vnd furst zu Rugen befolhen vnd geweiset hat an die wirdigen herren Brobst, Dechant vnd gantz Cappittel des Stiffts zu lubbus mit zwey vnd virtzigk guldin Reinisch, Das wir In dar alle Jar geben sollen von den Orbeiten, die wir uff Sand Walpurgen vnd Sand Merteins dach seinen gnaden verpflicht vnd schuldig zu geben sein, Also haben wir angesehen seiner gnaden vleissige begere vnszer gehorsam vnd seiner gnaden verweisunge vnd vns verwilligt den vorgenanten herren von lubbus zu furstenwald gelegen vnd iren nachkomen solch obgenant Summe Jerlichen zu geben auff Sand Walpurgen dach, vnd nemblich vff walpurgis itzunt zukonfftig vber ein Jar anzuheben vnd zu betzalen alle Jar vnbekomert Geistlichs, werntlichs Gericht vnd alle verbietunge. Wir gereden vnd geloben auch vor vns vnd vnsere nachkomen Borgermeister vnd Rathman der genanten Stat Konigszperg, Das wir den genanten Thumherren von lubbus, zu furstenwald wanhafftig, vnd iren nachkomen, die obgenanten Summe zwey vnd virtzigk Reinischer gulden oder souil guder Merckischer Montz gemeiner landszwerung, alsz sich ye zu zeitten fur eyn Reinischen gulden geburt, auszrichten vnd betzalen wollen alle Jar auff den genanten Sand Walpurgen tag an allen Irer vnd iren nachkomen Redlichen vnd vngeuerlichen schaden, Nach laut vnd Innhalt Irs widerkauffbriefs, den sie von dem genanten vnserem gnedigen herren Marggraf Johansen haben, solch obgemelt betzalung vnd Renthe sollen angeen Nw vff Walpurgisz schirstkonfftig vber ein Jar nach dato dits briefs vnd wollen Inen vnd Iren nachkomnn dieselben darnach alle Jar geben vff Ir vnd Ir nachkomen redliche vnd vngeuerliche Quittantzen bisz so lang, das vnser gnediger herr oder seiner gnaden Erben die wider abkauffen vnd gelosz haben Nach laut seiner gnaden briefe daruber gegeben. Des zu vrkunt haben wir obgenant Stat Konigszperg vnszer Insiggel an disen vnseren brief hengen lassen, Darunder wir vns verpinden vor vns, vnser nachkomen, veste vnd stete zu halten, was In disem brief von vns geschrieben steet. Der geben ist zu Konigszperg, am Sontag Jubilate,

Nach Cristi vnsers liben herren gepurd virzehenhundert vnd darnach Im acht vnd Sybentzigisten Jaren.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No. 272.

CCCXIX. Der Herrenmeister Richard von der Schulenburg gestattet, zum Neubau der Pfarre zu Königsberg ein dieser gehöriges Haus auf Lebenszeit zu verkaufen, am 28. November 1478.

Wy bruder Richart van der Schulenborch, Ordins sant Johans des hiligen hufes des hospitalis tho Jerusalem In der Marcke, Sassen, Wenthlandt, Pomeren Meister vnde gemeyne gebediger, Bokennen vor vns, vnsen ordin vnde nakomenden Meisteren meth dissem brieff allermenniglich, dy en sien ader horen lesen, dat wy meth rade, willen vnde vulborth vnser In got lewen pleger, Er Otten Blanckenborges tho Wildenbruke, kumpthurs, Er hinrick Scheibels tho konigesberge, perners, vorkosst hebben vnde gegenwordigen meth macht disses brieffs vorkopen dath husz vnde dy woninge negest by der parre tho konigesberge westwart gelegen, dat am Nesten Ere hans van Gunterfberge seliger bofeten hesst, deme vorsichtigen vnsen lewen besunderen Jocob Krüger, deme elderen tho konigesberge vnde Annan, syner eliken huffrowen, meth szo vele Rumes achter deme husze, alse dath husz breth isz, vnde dath der genante Jacob Krüger vnde syne huffrowe van ludekens puthstele beth an den orth des parners dorntze plancken holden scholen, da dorch sy eyne porte hebben mogen vnde scholen, dath sy tho des perners borne vnde dorwege gan mogen vnde des bruken, vor hunderth margk Merkischer munte, dy sy vnsem egenanten perner tho guder nüge botalet vnde wy dy deme sulwigen vnsen perner tho deme nygen parhuse tho buwen vnde dake tho hulpe gegewen hebben. Dy genante wonynge vnde dath husz meth sulkem Rume vnde thobehoringen, als vor gescrewen isz, sal vnde mach Jacob Krüger vnde syne huffrowe alle dy tidt erer beder lewent hebben, bewonen, besitten vnde sick des gebruken vnde meth buwe In guden werden vnde staden vnuorfallen holden, vor, vns vnsen gantzen ordin vnde nakomen vnde eynen perner tho konigesberge vnuorhindert, ane arch vnde alle geferde. Vnde wen dy obgenanten Jacob Krüger vnde Anna syne huffrowe alle beyde dodes halwen von disser werlt gescheden syn, denne sal Sulke wonynge vnde dath husz meth allem Rume weder an dy parre vnde eynen perner tho konigesberge komen vnde deme losz wesen. Des tho Orkunde vnde warheit hebben wy Bruder Richart van der Schulenborch, Meister etc., vorgenante vnse Ingesegel vnde dar na wy vorgenanten pleger eyn jtzlich besunder seyn Ingesigele meth Rechter withschap an dissen brieff hangen laten, dy gegewen isz tho Wildenbruke Na Cristi geborth vierteinhundert Jar dar na Im acht vnde szowentigetten Jare, am Sunnawent na katherine der hiligen Juncfrowen.

Nach dem Originale des Königsberger Stadtarchives No. 273.